Deutscher Soja Förderring

Einladung

Sojabohnen erfolgreich anbauen und vermarkten

Intensivkurse mit Experten des Deutschen Sojaförderrings

Online per Teams

Mittwoch, 13.01.2027 von 13:00 – 17:30 Uhr
oder
Donnerstag, 28.01.2027 von 13:00 – 17:30 Uhr
oder
Mittwoch, 04.03.2027 von 13:00 – 17:30 Uhr

Teilnehmerbeitrag

75,00 € / 105,00 € für Mitglieder / Nichtmitglieder
10% Nachlass bei Buchung bis 31.12.26
Alle Preise netto. Umsatzsteuer kommt hinzu





Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem jeweiligen Termin auf **www.sojafoerderring.de**

Der Kurs

Sojabohnen werden im Jahr 2027 in vielen Regionen Deutschlands eine sehr rentable Druschkultur sein. Bei Stolbur in Zuckerrüben und Kartoffeln, Insekten im Raps oder zunehmendem Druck von Ackerfuchsschwanz kann Soja Teil der Lösung sein.

Der Anbau ist an sich gut beherrschbar. Dennoch gilt es, einige Details von der Impfung über die Unkrautregulierung bis zur Dreschereinstellung zu verstehen. Viele Betriebe bauen seit Jahren erfolgreich Sojabohnen an – andere werfen nach einem missglückten Versuch das Handtuch. Das muss nicht sein.

Der Kurs richtet sich an Betriebsleiter, die konkret in den Sojaanbau einsteigen möchten, bio oder konventionell. Wir vermitteln die entscheidenden Tricks und Details, um Ihnen unnötige Bauchlandungen zu ersparen. Anschaulich, mit zahlreichen Praxisbeispielen und in konstruktiver Atmosphäre mit viel Zeit. für Fragen. Auch Ackerbau-Berater, die sich mit der neuen Kultur vertraut machen möchten, sind willkommen.

Das Programm

12:30 Uhr Einwahl geöffnet

13:00 Uhr Begrüßung. Anbaupläne der Teilnehmer und Erwartungen an den Kurs. Zusammenfassung der Angaben aus den Anmeldungen

13:10 Uhr **Vor der Saat:** Hintergründe und Wissenswertes zur Königin der Körnerleguminosen, Standortwahl, Fruchtfolge und Sortenwahl

14:05 Uhr **Soja impfen und säen:** Sorgfalt zahlt sich aus!

14:45 Uhr Pause

15:00 Uhr **Bestandesführung:** ökologische und konventionelle Unkrautregulierung, Krankheiten und Schädlinge

15:55 Uhr **Wasser-Management** und **Ernte:** Verluste und Kornschädigungen reduzieren. Timing, Technik und Maschinenführung

16:20 Uhr Pause

16:35 Uhr **Nach der Ernte:** Qualität erhalten bei Aufbereitung, Trocknung und Lagerung

16:50 Uhr **Vermarktung** als Lebens- und Futtermittel, wichtige Erfasser und Verarbeiter konventionell und bio, Wirtschaftlichkeit

17:20 Uhr Ausklang und Zeit für letzte Fragen

Die Referenten

Alexander Kögel ist in der Ackerbauberatung beim Bioland Erzeugerring Bayern tätig und berät seit 2014 interessierte Landwirt*innen in allen Fragen rund um den Soja- und Leguminosen-Anbau. In vielfältigen Demonstrations- und Praxisversuchen begleitet er die Entwicklung von Anbautechniken und Sorten, die zu den neuen pflanzenbaulichen Anforderungen im ökologischen Landbau passen.

Martin Miersch beschäftigt sich seit 30 Jahren mit dem Sojaanbau in Mitteleuropa. Er hat 22 Jahre das Zentrum für Sojaanbau beim Tofuhersteller Taifun geleitet und ist seit 2022 geschäftsführender Vorsitzender des Sojaförderrings.

Jürgen Unsleber baut seit 19 Jahren Sojabohnen auf seinem landwirtschaftlichen Betrieb in Franken an. Er ist Pflanzenbauberater beim Landeskuratorium Pflanzliche Erzeugung in Bayern und Lehrbeauftragter für Pflanzenbau am internationale Masterstudiengang in Triesdorf. Während der über fünfjährigen Projektlaufzeit des Sojanetzwerkes war er der verantwortliche Berater für Pflanzenbau in den elf beteiligten Bundesländern.

Deutscher Soja-Förderring e.V.
Hochburg 1, 79312 Emmendingen, service@sojafoerderring.de
www.sojafoerderring.de

Deutscher Soja Förderring